

Fischereiliche Ergebnisse der Durchgängigkeit an der oberen Ilm nach dem Einbau von Sohlgleiten und Fischwanderhilfen

Kurzfassung eines Vortrages von Herrn Bernd Schumann

von Peter Spieß (2003)

Herr Schumann berichtet in seinem Vortrag über die Entstehung des Projektes „Durchgängigkeit der oberen Ilm“, über die Realisierung durch den Bau einer Fischaufstiegshilfe am Tannenwehr in Ilmenau und das Ersetzen von mehreren Querbauwerken in der Ilm durch raue Sohlgleiten zwischen Ilmenau und Stützerbach. Er berichtet weiter über die fischereilichen Ergebnisse dieser Maßnahmen, setzt sich kritisch aus seiner Sicht mit Mängeln bei der Bauausführung auseinander und nennt weitere Erkenntnisse, zu denen der Fischereipächter im Laufe der letzten Jahre gekommen ist. In den Schlussbetrachtungen erläutert Herr Schumann den Rückschlag, den unsere Bemühungen um die obere Ilm durch den außergewöhnlich trockenen Sommer 2003 erlitten haben.

Herr Schumann war 8 Jahre lang Vorsitzender des Kreis – Angelfischereiverbandes (KAFV) Ilmenau als Fischereipächter der Ilm in der Region um Ilmenau. Er war direkt an der Erarbeitung des Projektes „Durchgängigkeit der oberen Ilm“ in einem Praktikum im Rahmen einer Weiterbildungsmaßnahme „Anpassungsfortbildung für Ingenieure im Bereich des Projektmanagements“ im Hydrolabor Schleusingen beteiligt.

Gefördert wurde das Projekt aus Mitteln der Fischereiabgabe des Freistaates Thüringen, aus staatlichen Mitteln der Wasserwirtschaft und aus Mitteln der Stadt Ilmenau. Der KAFV Ilmenau war mit Eigenleistungen beteiligt.

Die Informationen zu den fischereilichen Ergebnissen und Erkenntnissen, den Erkenntnissen über das Betriebsverhalten der Fischaufstiegsanlage am Tannenwehr und den Schlussfolgerungen aus der Gesamtsituation stammen von dem jetzigen Vorsitzenden des KAFV Ilmenau, Herrn Peter Spieß.

Wenn auch das Projekt „Durchgängigkeit der oberen Ilm“ nicht den sofortigen durchschlagenden Erfolg gebracht hat, so ist das den begleitenden Umstän-

den geschuldet. Da die Maßnahme aber einen nachhaltigen Einfluss auf das Wanderverhalten der einheimischen Fische hat, ist das ein erster Versuch, die Eigenreproduktion hauptsächlich der Bachforelle zu fördern. Im Grunde genommen kann das Projekt als ein vorweggenommener Schritt zur Erfüllung der europäischen Wasserrahmenrichtlinie gewertet werden und als Anregung, wieder die gesamte Ilm durchgängig zu gestalten.

Peter Spieß

Vorsitzender des Kreis - Angelfischereiverbandes (KAFV) Ilmenau

Arndtstraße 46

98693 Ilmenau